

Annual General Meeting of Rheinmetall Aktiengesellschaft on May 9, 2023

Counter-motion regarding Agenda Items 3 and 4

Dear shareholders,

Please find below a counter-motion (citation of original German wording) by the shareholder Mr. Bernd Kevesligeti regarding agenda items 3 and 4 regarding the Annual General Meeting on May 9, 2023 together with a statement by the Executive Board.

Gegenantrag zu TOP 3 und TOP 4 nach den §§ 125 und 126 zur
Hauptversammlung der Rheinmetall AG am 9. Mai 2023

Dem Vorstand und dem Aufsichtsrat ist die Entlassung zu verweigern.

Sofort nach dem bekannt wurde, daß die Bundesregierung ein 100 Milliarden Euro-Aufrüstungsprogramm auflegt, bot sich Rheinmetall an, ein 42 Milliarden-Paket zu realisieren. Laut Angaben des Rheinmetall-Vorstandschef Papperger beinhaltet das Angebot Munition, Hubschrauber sowie Ketten- und Radpanzer. Papperger wird im Handelsblatt mit den Worten zitiert: In vielen Werken arbeiten wir im Einschichtbetrieb, wir können aber auch rund um die Uhr arbeiten. Und der Aktienkurs schnellte hoch.

Politiker oder ehemalige Politiker werden in diesem Unternehmen mit Aufsichtsratsmandaten bedacht. Das sieht ja so aus, als wenn Rheinmetall eine Dankbarkeit gegenüber diesem Personenkreis zum Ausdruck bringt.

Staaten wie Katar und die Vereinten Arabischen Emirate (VAR) werden von Rheinmetall mit Munition für Artillerie, Panzer, Luftwaffe und Marine aufmunitioniert. Eine wichtige Rolle spielt dabei die in Südafrika ansässige Rheinmetall Denel Munition. In der Munitionsfabrik Macassar/Südafrika sind übrigens 90 Prozent der Beschäftigten Leiharbeiter. Im Falle Saudi-Arabien erledigt das, die dort von Rheinmetall

errichtete Munitionsfabrik. Da diese Länder in den Jemen-Krieg involviert sind, landen Produkte von Rheinmetall auch dort. Eine Panzerfabrik ist auch in der Ukraine geplant. Dazu noch eine Pulverfabrik in Sachsen und ein Werk in Ungarn. Von einer Bindung an die Einhaltung von Grundrechten, ist von Seiten Rheinmetalls, bei den Investments nichts zu spüren. Rheinmetall nutzt die Gunst der Stunde.

Dafür stieg der Konzernumsatz 2022 um 13 Prozent auf 6,4 Milliarden Euro. Von jedem Euro Umsatz bleiben 12 Cent als Profit hängen.

Von einem Streben nach Konversion fehlt jede Spur.

(signed by Bernd Kevesligeti)

Statement by the Executive Board:

The Executive Board does not consider the countermotion to be a countermotion within the meaning of Section 126 German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz - AktG*) since it is limited to the rejection of the voting proposal by the management.

The countermotion and its explanation include the opinions of the respective shareholder as communicated. We have conveyed statements of fact unchanged and unverified as communicated to the extent they are to be disclosed under Section 126 AktG. Where a translation has not been provided, we have not translated the content of a countermotion in order to retain its original wording.

Nevertheless, the Executive Board and Supervisory Board stand by their voting recommendation for the respective agenda items and recommend to vote in accordance with such recommendation.